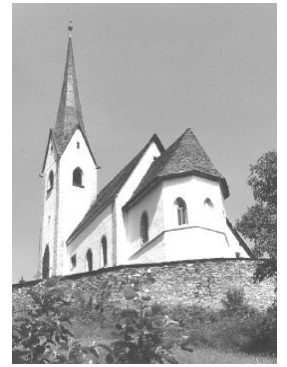




Mai – Juli 2021

NACHRICHTEN **der Pfarrgemeinden**

St. Gandolf / Maria Feicht – Flatschach
St. Georg zu Friedlach / Tauchendorf



Liebe Glanegger Schwestern und Brüder!

OHNE STAUNEN WIRD DER GLAUBE GRAU!



Zum Auftakt der heurigen Karwoche hat der Papst dazu ermutigt, sich von Gottes Liebe anrühren zu lassen. „Wenn der Glaube nicht mehr staunen macht, wird er taub für das Wunder der Gnade“, sagte er bei der Palmsonntagsmesse im Vatikan - das gelte für Laien wie Kleriker.

Als mögliche Gründe für das verlorene Staunen vieler Christen nannte der Papst Glaubensgewohnheit, eigenes Bedauern, lähmende Unzufriedenheit oder verlorenes Vertrauen, das Gefühl, nichts wert zu sein. Dagegen gelte es, sich von Jesus in Staunen versetzen zu lassen, „denn der Sinn des Lebens liegt nicht im Haben und in der Selbstbehauptung, sondern darin, dass man entdeckt, dass man geliebt ist“.

Wie, liebe Schwestern und Brüder, gelingt uns das Staunen in dieser Zeit der Pandemie, des Lockdowns, der täglichen Zahlenangaben, die immer wieder für Erschrecken sorgen (sollen)? Sogar unser Glanegg stand kurz vor einer Absperrung! Rede/schreibe ich da nicht zu leicht aus meinem sicheren Leben als Priester?

Wenn Ostern und Auferstehung etwas mit unserem Leben zu tun haben sollen, dann muss etwas davon spürbar bleiben im Leben. Am Ostersonntag haben wir um 5 Uhr früh in St. Gandolf das Licht der Welt dem Dunkel des Heute entgegeng gehalten. Und wie wünsch ich uns, dass es in unsre Herzen findet und damit ins Leben. Und wie wünsch ich uns, dass wir dann staunend entdecken:

In der Passion, in Seinem Leiden hat Jesus unsere schlimmsten Gemütszustände selbst durchlebt: Scheitern, Ablehnung von allen Seiten, Verrat durch Menschen, die ihn lieben, Gottverlassenheit.

Weil wir Seine Auferstehung glauben, können auch wir trotz aller Enttäuschungen und Scheitern einen Neuanfang wagen. Die Auferstehung im Tod meint besonders aber nicht nur das jenseitige Leben. Sie führt uns ebenso zu Wandlung und Neubeginn jetzt und hier!

Wandlung und Neubeginn werden wir in vielen Dimensionen brauchen: für uns einzelne im Glaubensbereich, im familiären Miteinander, für viele beruflich, für uns als Pfarren ...

Es ist die Zeit, in der uns die Natur immer wieder zum Staunen verleitet. Der Frühling schenkt uns das Miterleben von Keimen und Wachsen, vom Blühen und Fruchtwerden, von neuen Lebensgeistern bis hin zu Frühlingsgefühlen.

Meine große Bitte für diese kommenden Wochen: Erlauben wir es IHM, der diese Welt geschaffen hat, uns Seinen Sohn schenkte, damit wir Leben haben, unseren Alltag zu begleiten, uns hinzuführen zum Staunen über Neuanfänge und Keimlinge des Glaubens, Hoffens uns Liebens und teilen wir dies immer wieder in den Familien und in der Glaubensfamilie, die unsre Pfarren sein wollen.

Hören wir immer wieder gemeinsam auf Sein Wort des Lebens und nehmen Seinen Leib als Stärkung, teilen wir die Hoffnung, die daraus strömt!

Wir leben in einer Welt so vieler Veränderungen und Krisen, so vieler Herausforderungen und Chancen! Nehmen wir an, was wir dafür brauchen: einen lebendigen Osterglauben und das Weiterstaunen, dass der pfingstliche Heilige Geist uns noch mit vielen Gaben beschenken will!

GOTTESDIENSTORDNUNG
für Mai - Juli 2021

Samstag, 1. Mai	Maria Feicht	18.00 Uhr	Maiandacht
Sonntag, 2. Mai 5. Sonntag der Osterzeit	St. Gandolf	8.45 Uhr	Hl. Messe; für +Maria Kronberger;
Freitag, 7. Mai	Maria Feicht	18.00 Uhr	Maiandacht
Sonntag, 9. Mai 6. Sonntag der Osterzeit MUTTERTAG	Friedlach	8.45 Uhr	Liturgiefeier;
Donnerstag, 13. Mai CHRISTI HIMMELFAHRT <i>5-Kirchen-Wallfahrt</i>	St. Gandolf Friedlach Tauchendorf Flatschach Maria Feicht	8.00 Uhr 13.00 Uhr	Andacht –Beginn der 5-Kirchen-Wallfahrt Andacht Andacht Andacht Schlussgottesdienst der Wallfahrt; für +Katharina Friesacher u. +Johann Zuschlag;
Sonntag, 16. Mai	Tauchendorf	10.00 Uhr	Hl. Messe; für +Ferdinand Stromberger;
Freitag, 21. Mai	Maria Feicht	18.00 Uhr	Maiandacht
Sonntag, 23. Mai PFINGSTSONNTAG	St. Gandolf	8.45 Uhr	Liturgiefeier; für +Maria Wernegger und Verst. der Familie;
Montag; 24. Mai PFINGSTMONTAG	Friedlach	8.45 Uhr	Hl. Messe;
Samstag, 29. Mai Vorabend zu Dreifaltigkeitssonntag	Maria Feicht	18.00 Uhr	Vorabendmesse; für +Hemma Klingspiegel; SEGNUNG des neuen KREUZES für das Pfarrzentrum;
Donnerstag, 3. Juni FRONLEICHNAM	Feldkirchen Hauptplatz	9.00 Uhr	Fronleichnamsgottesdienst;
Sonntag, 6. Juni 10. So. im Jahreskreis SCHÖNER SONNTAG	Friedlach	8.45 Uhr	Fronleichnamsgottesdienst;
Sonntag, 13. Juni 11. So. im Jahreskreis	Tauchendorf	10.00 Uhr	Liturgiefeier; für +Karlotte und +Hermann Schmid;
Samstag, 19. Juni	Maria Feicht	9.00 Uhr	Hl. Messe mit Erstkommunionfeier
Sonntag, 20. Juni 12. So. im Jahreskreis	St. Gandolf	8.45 Uhr	Hl. Messe; für Verstorbene der Fam. Matl- Kanatschnig;
Samstag, 26. Juni Vorabend zu 13. So. im Jhkr.	Friedlach	18:00 Uhr	Vorabendmesse;
Sonntag, 4. Juli 14. So. im Jahreskreis	Maria Feicht	8.45 Uhr	Gottesdienst; für Verstorbene der Fam. Klatzer;
Sonntag, 11. Juli 15. So. im Jahreskreis	Tauchendorf	10.00 Uhr	Gottesdienst; für +Norbert, +Martin und +Maria Mali;
Sonntag, 18. Juli 16. So. im Jahreskreis	Friedlach	8.45 Uhr	Gottesdienst;
Samstag, 24. Juli Vorabend zu 17. So. im Jhkr.	St. Gandolf	18.00 Uhr	Vorabendmesse;

Das EWIGE LICHT brennt in St. Gandolf/Maria Feicht von Mai - Juli 2021 für:

+Erwin Rößler; +Eltern Aiglsperger; +Gertrud Lattacher; +Josef Klingspiegel; +Ernest Rassinger; im Mai für alle verstorbenen Mütter; +Katharina Friesacher u. +Johann Zuschlag; +Maria Wernegger und Verst. der Familie; +Hemma Klingspiegel; Verst. der Fam. Matl-Kanatschnig; Verst. der Fam. Klatzer;

Das EWIGE LICHT brennt in Friedlach/Tauchendorf von Mai - Juli 2021 für:

im Mai für alle verstorbenen Mütter; +Ferdinand Stromberger;



Das Sakrament der Taufe hat empfangen:
ELIAS WURMITZER-WINKLER:
Wir wünschen Gottes Segen für seinen Lebensweg.



Der Herr hat zu sich gerufen:
EDITH STROMBERGER; HERMANN HUBER; GABRIEL BLEIWEIS;
Er schenke ihnen das ewige Leben.

FAMILIENFASTTAG

Das traditionelle Fastensuppen-Essen zum Familienfasttag ist heuer leider ausgefallen. Dafür hat aber unsere Pfarrgemeinderätin Helga Petautschnig Brötchen gebacken, die an zwei Fastensonntagen in Maria Feicht und St. Gandolf beim Gottesdienst gesegnet und an alle Kirchenbesucherinnen und -besucher ausgeteilt wurden.

Vergelt's Gott für die Spenden in der Höhe von € 123,70 die den Anliegen der Aktion der Katholischen Frauenbewegung zum Familienfasttag zugute kommen.

KAR- und OSTERTAGE in Coronazeiten

Mit Abstand und Maske, aber im Gegensatz zu 2020 doch wieder annähernd „normal“ konnten die liturgischen Feiern der Karwoche und Osterzeit durchgeführt werden.

Wir danken allen, die zum Gelingen beigetragen haben:

- bei den Freiluft-Palmweihen samt Andacht in Friedlach und Maria Feicht
- Gründonnerstag- und Karfreitagliturgie in Friedlach, bzw. Maria Feicht
- Feuerschwammsegnungen, die sowieso im Freien stattfinden
- Speisensegnungen bei allen Kirchen im Freien
- Auferstehungsgottesdienst am frühen Ostersonntagmorgen;
leider ohne Agape, aber mit „Mini-Reindling to go“ und die Gottesdienste am Ostersonntag und Ostermontag;



Gut angenommen wurde, wie schon im Vorjahr, das „Weihwasser to go“.

Es zeigt, dass euch Pfarrangehörigen das Segnen wichtig ist. Hauskirche hat zur Zeit der Pandemie eine neue Bedeutung gewonnen. Trotzdem ist sie kein vollwertiger Ersatz für das gemeinsame Beten und Feiern in unseren schönen Kirchen.

„Wo zwei oder drei in meinem Namen beisammen sind...“

Erstkommunionvorbereitung



Auf das **Fest der Erstkommunion** bereiten sich elf Mädchen und Buben aus beiden Pfarren vor:

Luca Di Bernado (fehlt am Foto), Julia Gruntig-Valent, Fabio Györög, Alexander Huber, Lenny Laßnig, Natalie Moser, Leon Ogertschnig, Tobias Prosen, Stella Rudolf, Felix Schnabl und Lara Schöffmann.

Die **Gemeinschaftskerze** wurde von *Frau Andrea Ogertschnig mit Team* gestaltet.

Die **Vorbereitung** findet nicht wie gewohnt in Tischmütterrunden statt, stattdessen werden Gemeinschaft, Brotstunden, Gebete und die Abläufe des Gottesdienstes in den Familien und im Religionsunterricht besprochen, gebetet, kennen gelernt und erarbeitet.

So wurden auch mit Hilfe einiger Mütter und im Religionsunterricht Kerzen für den **Familiengottesdienst** angefertigt. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst zum Patrozinium des Heiligen Georg in Friedlach von Frau Gisela Gsodam.

In der Hoffnung, dass sich die derzeitige Lage bessert und dennoch gemeinsam Brot gebacken oder die Erstkommunionkirche erkundet werden kann, freuen sich alle Kinder schon sehr auf den großen Tag.



KREUZ für das Pfarrzentrum Maria Feicht

Am Samstag, 29. Mai wird beim Vorabendgottesdienst in der Wallfahrtskirche Maria Feicht unser Pfarrer Br. Wolfgang das neue Kreuz für das Pfarrzentrum segnen.

Es wurde von Dietmar Dietrichsteiner in Handarbeit eigens für das Pfarrzentrum angefertigt. Die Pfarrgemeinde St. Gandolf-Maria Feicht sagt herzlich Vergelt's Gott!

MIETER im Pfarrhof Friedlach

Der Pfarrgemeinderat Friedlach freut sich sehr, dass sie mit Familie Krassnitzer Mieter für den Pfarrhof in Friedlach gefunden haben.

Familie Krassnitzer wird die Wohnung ab 1. Juni 2021 beziehen.